

# ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 10/2021

## Öffentliche Sitzung des Gemeinderats der Stadt Lahr/Schwarzwald am Montag, 18.10.21 , Mehrzweckhalle, Bürgerpark 1

Dauer der Sitzung: 17:30 Uhr bis 19:25 Uhr

### Teilnehmende:

Vorsitzender	Oberbürgermeister Ibert	
Freie Wähler:	Stadträtin Stadtrat Stadtrat Stadtrat	Deusch Girstl Schwarzwälder Roth
Bündnis 90/Die Grünen:	Stadträtin Stadtrat Stadträtin Stadtrat Stadtrat	Granderath Himmelsbach Nguyen Przibilla Täubert
SPD:	Stadtrat Stadträtin Stadträtin Stadtrat Stadträtin Stadtrat	Bühler Dreyer Frei Kleinschmidt Kremling-Deinert Hirsch
CDU:	Stadtrat Stadtrat Stadträtin Stadträtin	Dörfler Günther Korn Rompel
AfD:	Stadtrat Stadtrat Stadträtin	Haller Himmelsbach Amann-Vogt
FDP	Stadträtin Stadtrat Stadtrat	Dr. Sittler Volk Uffelman
Linke Liste Lahr & Tierschutzpartei	Stadtrat Stadträtin Stadtrat	Durke Öger Oßwald
beratendes Mitglied:	Bürgermeister Ortsvorsteher	Petters Bader

entschuldigt fehlen:	Erster Bürgermeister	Schöneboom
	Stadtrat	Mauch
	Stadträtin	Rehm
	Stadtrat	Schmieder
	Stadtrat	Wille
	Ortsvorsteher	Fäßler
Protokollführung:	Herr	Kettenacker
Zuhörende:	12	

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

Oberbürgermeister Ibert begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

---

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

---

### I. FRAGESTUNDE

Fragestunde gem. § 11 der Geschäftsordnung des Gemeinderats

Frau Simon-Studer sieht Bedarf, die Öffnungszeiten der Mediathek auszuweiten. Viele Berufstätige haben samstags keine Möglichkeit, die Mediathek zu besuchen. Ferner erkundigt sie sich nach einer Sitzmöglichkeit im Innenhof der Mediathek. Herr Tricard erklärt, dass die Mediathek ab dem 01.11. wieder samstags öffnet. Eine Sitzmöglichkeit im Innenhof wird von der Verwaltung geprüft.

Frau Beck bemängelt die Anzahl an Fachärzten in Lahr. Oberbürgermeister Ibert erklärt, dass die Stadt nur begrenzte Möglichkeiten hat, auf dieses Problem zu reagieren. Die Verwaltung bemüht sich, die Situation durch konstruktive Vorschläge zu verbessern.

Frau Nassar erkundigt sich nach einer Möglichkeit, die Busverbindungen von Lahr nach Reichenbach zukünftig auszubauen. Oberbürgermeister Ibert erklärt, dass die Stadt Lahr bereits viel Geld in den ÖPNV investiert. Durch den neuen Verkehrsentwicklungsplan wird es zukünftig ein verbessertes Angebot geben.

Frau Sido erkundigt sich nach Nachhilfeangeboten für Schülerinnen und Schülern, die unter der Corona-Pandemie leiden. Herr Ott erklärt, dass es seit kurzer Zeit ein Landesprogramm gibt, welches Förder- und Freizeitangebote finanziert. Aktuell werden hierfür ehrenamtliche Personen gesucht. Die Stadt Lahr ist auch bereits mit der Caritas, der AWO und dem DRK in Kontakt, um Zusatzangebote an die Schulen zu holen.

### II. BEKANNTGABE

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 27. September 2021

1. Der Gemeinderat hat beschlossen, im Stellenplan der Stadt Lahr eine zweite Vollzeitstelle im gehobenen technischen Forstdienst für die Revierleitung des Forstreviers Lahr zu schaffen.
2. Die bisher schon bestehende 1,0-Stelle A12 „Forstrevierleitung der Stadt Lahr“ bleibt zunächst parallel bestehen und wird mit einem kw-Vermerk versehen (künftig wegfallend). Mit Ausscheiden des aktuellen Stelleninhabers aus dem aktiven Dienst wird diese Stelle aus dem Stellenplan gestrichen.

### III. INFORMATION

212/2021 602	Bebauungsplan Feuerwache West Bauvorhaben Feuerwache West Information zum aktuellen Stand der Kostenentwicklung
-----------------	---

Mitteilung:

Das Gremium nimmt die Ausführungen zum Stand der Arbeiten und Kosten zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:  
Zur Kenntnis genommen.

### IV. ANFRAGEN UND ANTRÄGE

Antrag der SPD-Fraktion auf eine Neugestaltung des Postareals

Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, das Projekt "Neugestaltung des Postareals" zügig vorzubereiten. Hierbei sollen die von der SPD-Fraktion mit Schreiben vom 01.09.2021 eingebrachten Punkte, soweit möglich und dem Projekt förderlich, Eingang finden. Hierzu sind auch die Erwartungen der Eigentümer, u.a. der Volksbank und der Sparkasse, zu berücksichtigen.“

Abstimmungsergebnis:  
27 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimme  
1 Enthaltung

Damit ist der Antrag angenommen.

### V. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

206/2021 61	1. Facharztzentrum Turmstraße - Vorstellung des Konzepts durch den Architekten - Information über weitere Vorgehensweise
----------------	--

Der vorliegende Beschlussvorschlag lautet wie folgt:

1. Die Konzeption für das Facharztzentrum in der Turmstraße wird gebilligt und Grundlage für die weitere Projektentwicklung.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte zur Umsetzung des Projekts und zur Gründung einer Projektgesellschaft voranzubringen.

Oberbürgermeister Ibert stellt folgende Anträge:

1. Die Konzeption für das Facharztzentrum wird zur Kenntnis genommen, diese ist Grundlage für die weitere Projektentwicklung.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte zur Umsetzung des Projekts und zur Gründung einer Projektgesellschaft voranzubringen.
3. Die in der Sitzung gestellten Fragen, insbesondere zur Parkplatzsituation, zur Anzahl der Parkplätze, zur Nutzung öffentlich/ nichtöffentlich, zur Zufahrtssituation, zur Eigentumssituation, zum Grünausgleich und zu den Ärzten werden von der Verwaltung aufbereitet und in einer der nächsten Sitzungen zur Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

- 16 Ja-Stimme(n)
- 11 Nein-Stimme(n)
- 1 Enthaltung(en)

Stadträtin Nguyen erklärte sich bei diesem Punkt für befangen.

187/2021 602	2. BP Feuerwache West - Herstellung der natur- und artenschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen – Bewilligung Mittelmehrbedarf für die Jahre 2021 bis 2026
-----------------	--

Der Gemeinderat beschließt:

I. Der Gemeinderat beschließt die Fortführung der Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen des Bebauungsplans Feuerwache West mit Mehrkosten in der mittelfristigen Finanzplanung i.H.v. insgesamt 500.000,- EUR.

II. Die Verwaltung wird ermächtigt, die im Rahmen der Ausgleichsmaßnahmen erforderlichen, noch zu erteilenden Aufträge in Höhe von insgesamt 515.840,02 € im Jahr 2021 zu vergeben und somit die Verpflichtung zur Leistung von Auszahlungen in den Folgejahren einzugehen (hiervon 500.000,- € als zusätzlicher Finanzbedarf, 15.000,- € sind bereits im Budget vorhanden).

III. Die Verwaltung wird beauftragt, die zusätzlich erforderlichen Mittelansätze bei Investitionsauftrag I 126 0003 0001 (Feuerwache West – Artenschutz und Ausgleich) in den Planentwurf 2022 bzw. die mittelfristige Planung gemäß der folgenden Aufteilung aufzunehmen:

- 2022: 233.000,- €;
- 2023: 147.000,- €;
- 2024: 70.000,- €;
- 2025: 31.000,- €;
- 2026: 19.000,-€

Abstimmungsergebnis:

- 27 Ja-Stimme(n)
- 0 Nein-Stimme(n)
- 1 Enthaltung(en)

Stadträtin Nguyen war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal anwesend.

224/2021 3. Anbindung der Feuerwache West ans Datennetzwerk der Stadtverwaltung  
10/103 Lahr

Der Gemeinderat beschließt:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss eines Vertrages mit Breitband Ortenau GmbH & Co. KG zur Glasfaseranbindung der Feuerwache West an das Rathaus 1 im Jahr 2021 zu und verpflichtet sich im Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Bäderversorgung und Verkehr die erforderlichen Haushaltsmittel (44.000 € Vermögensplan / 10.117 € Erfolgsplan) bereitzustellen.
2. Der Gemeinderat stimmt für die Weiterverrechnung der Pachtentgelte für die Glasfaserinfrastruktur der Überlandwerk Mittelbaden GmbH & Co. KG dem Abschluss eines entsprechenden Vertrages mit der Breitband Ortenau GmbH & Co. KG zu.

Abstimmungsergebnis:

28 Ja-Stimme(n)  
0 Nein-Stimme(n)  
0 Enthaltung(en)

Stadträtin Nguyen war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal anwesend.

191/2021 4. Freigabe einzelner Etats im Kulturhaushalt zum frühzeitigen Vertragsabschluss für die Spielzeit 2022/2023 und das Haushaltsjahr 2022  
41

Der Gemeinderat beschließt:

1) Amt 41 wird die Genehmigung erteilt, für die Veranstaltungsbuchungen der Spielzeit September 2022 bis August 2023 Künstler:innen und Agenturen ab sofort verbindliche Zusagen zu erteilen. In der Folge wird Amt 41 auch die Bewirtschaftungsbefugnis für die Kostenstelle 28105000 Theater und Konzerte, Kostenart 42710000 (Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen) mit einem Zuschussbedarf in Höhe von Euro 167.000,- erteilt. Dieser Beschluss umfasst auch die auf der gleichen Kostenstelle zugehörigen BGL-Kosten (Kostenart: 4455000) in Höhe von Euro 27.000,-

2) Amt 41 wird auch die Genehmigung erteilt, für die nachfolgend genannten Bereiche des Kultur-Etats Künstler:innen/Galerien/Agenturen/Firmen ab sofort verbindliche Zusagen zu erteilen. In der Folge wird Amt 41 die Bewirtschaftungsbefugnis für diese Etat-Bereiche für den Haushalt 2022 erteilt:

- 2.1) Kultursommer Sternschnuppen  
Kostenstelle: 28105020, Kostenart: 42710000 mit einem Zuschussbedarf in Höhe von Euro 8.300,-

- 2.2) Betriebsausgaben Kunstausstellungen  
Kostenstelle: 25205004, Kostenart: 42710000 und Kostenart 44310100  
in Höhe von Euro 19.000,-
- 2.3) BGL-Kosten Kunstausstellungen/Städt. Galerie  
Kostenstelle: 25205004, Kostenart: 44550000  
in Höhe von Euro 19.200,-
- 2.4) Puppenparade Ortenau 2022 - Kosten Lahrer Festival-Beteiligung aller  
städtischen Veranstaltungen  
Kostenstelle: 28105010, Kostenart: 42710000 mit einem  
Zuschussbedarf in Höhe von Euro 14.880,-
- 2.5) Villa Jamm 2022 - Kosten für Honorare und Kostüme, Technik, BGL, Wer-  
bung für spartenübergreifendes Kultursommerprogramm in der Villa Jamm  
Kostenstelle: 25205003, Kostenart: 42710000 mit einem  
Zuschussbedarf in Höhe von Euro 1.300,-
- 2.6) Villa Jamm 2022 - Ausstellung Pura Vida – Ausstellungsaufbereitung sowie  
Ausstellungsvorbereitung  
Kostenstelle: 25205003, Kostenart: 42710000 mit einem  
Zuschussbedarf in Höhe von Euro 20.000,-
- 2.7) Stadtmuseum Lahr Tonofenfabrik – Sonderausstellungen 2022  
Kostenstelle für Gestaltung und Herstellung:  
Kostenstelle 25205005, Kostenart 42710000 mit einem  
Zuschussbedarf in Höhe von 22.500,-  
Kostenstelle für Honorare:  
Kostenstelle 25205005, Kostenart 42710000 mit einem  
Zuschussbedarf von 12.000,- oder bei positiven Förderbescheid von 3.000,-

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

204/2021 10/101	5. Vergabe von Rahmenverträgen für Postdienstleistungen
--------------------	---

Der Gemeinderat beschließt:

Die Firma Arriva GmbH wird aufgrund des Angebotes vom 23.09.2021 mit den Briefdienstleistungen der Stadt Lahr im Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2023 beauftragt.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

196/2021 501	6. Fortsetzung des Projekts „Erfolgreich in Ausbildung“ und perspektivi- sche Erweiterung der Maßnahmen zur Berufsorientierung
-----------------	---

Der Gemeinderat beschließt:

- 1. Der Gemeinderat stimmt der Fortsetzung des Projekts „Erfolgreich in Ausbildung“ an der Gemeinschaftsschule Friedrichschule Lahr sowie der Verbundschule Lahr um ein weiteres Jahr für die Projektlaufzeit 01.01.2022 – 31.12.2022 zu.

2. Das Projektvolumen für das Jahr 2022 beläuft sich auf 179.000,- Euro, wobei die Stadt Lahr und die Agentur für Arbeit den Gesamtbetrag jeweils zur Hälfte bezuschussen (89.500,- Euro Stadt Lahr / 89.500,- Euro Agentur für Arbeit).
3. Der städtische Zuschussanteil i. H. v. 89.500,- Euro ist für den Haushalt 2022 aufzunehmen.
4. Der Gemeinderat befürwortet die strategische Weiterentwicklung der Projekte zur Berufsorientierung ab Schuljahr 2022/2023ff. Es handelt sich hierbei um die Weiterentwicklung der bestehenden Projekte „Erfolgreich in Ausbildung“ und der „Virtuellen Beruf & Co. Plattform“ sowie die Ergänzung bedarfsorientierter Angebote, v. a. praktische Angebote und Teiligungsprojekte für Schülerinnen und Schüler.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

214/2021 202	7. Beteiligungsbericht 2019 der Stadt Lahr
-----------------	--

Der Gemeinderat beschließt:

Der Gemeinderat nimmt den Beteiligungsbericht 2019 der Stadt Lahr zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

193/2021 202	8. Bewirtschaftungsvertrag mit der Industrie- und Gewerbezentrum Raum Lahr GmbH über das stadteneigene Ostareal; Ergänzung zum Bewirtschaftungsvertrag vom 26.02./05.03.2019
-----------------	--

Der Gemeinderat beschließt:

Der Gemeinderat beschließt die Ergänzung zum Bewirtschaftungsvertrag mit der Industrie- und Gewerbezentrum Raum Lahr GmbH über das stadteneigene Ostareal gem. der beigefügten Anlage.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

211/2021 201	9.	Beitritt des Abwasserverbands Raumschaft Lahr zum neu zu gründenden Zweckverband "Klärschlammverwertung Zweckverband Südbaden (KZV)"
-----------------	----	--

Der Gemeinderat beschließt:

Der Gemeinderat der Stadt Lahr nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beauftragt die Vertreter und Vertreterinnen der Stadt Lahr, in der Verbandsversammlung des Abwasserverbands Raumschaft Lahr folgendem Beschlussvorschlag zuzustimmen:

„Die Verbandsversammlung des Abwasserverbands Raumschaft Lahr stimmt der Gründung des Zweckverbands „Klärschlammverwertung Zweckverband Südbaden“ und dem Beitritt des Abwasserverbands Raumschaft Lahr zum Zweckverband „Klärschlammverwertung Zweckverband Südbaden“ auf Grundlage der beiliegenden Verbandssatzung gemäß Anlage 1 zu“

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

223/2021 10/101	10.	Besetzung der beratenden Ausschüsse und sonstige Gremien mit sachkundigen Einwohnern
--------------------	-----	--

Der Gemeinderat beschließt:

Ein Beschlussvorschlag kann nicht unterbreitet werden, da es sich um eine Wahl handelt.

Abstimmungsergebnis:  
Einstimmig

## VI. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für  
Soziales, Schulen und Sport vom 14. Juli 2021

Es werden keine Einwendungen erhoben, die Niederschrift ist genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 18.10.2021

---

Vorsitzender

---

Protokollführung

---

Stadtrat/-rätin

---

Stadtrat/-rätin